

## Pressemitteilung

Duisburg, 26.10.2022

# Wenn zwei Welten aufeinandertreffen: Die Werkstatt „Handwerk trifft Wissenschaft“ endet mit vielversprechenden Ergebnissen



*Das Team „Handwerk trifft Wissenschaft“ nach dem Starttermin am 26.09. – erschöpft, aber voller Vorfreude auf die Umsetzung der geplanten Projekte!*

*(kostenfreie Verwendung des Bildes möglich, bitte dabei den Fotografen nennen: Daan-Bela Witte, Fraunhofer IMS)*

**Das Handwerk braucht kreative Lösungen für die Herausforderungen unserer Zeit. Mit großem Erfolg hat die Werkstatt „Handwerk trifft Wissenschaft“ HandwerkerInnen und WissenschaftlerInnen zusammengebracht, um in kleinen Teams die Digitalinnovationen von Morgen zu entwickeln. Startschuss war der 26.09., vorläufiger Abschluss der 24.10., an dem vier vielversprechende neue Projekte für das Handwerk präsentiert wurden, die nun im Detail umgesetzt werden.**

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

### **Lösung 1: Internetplattform für Handwerksdienstleistungen außerhalb der üblichen Arbeitszeiten**

Das erste Team entwickelte das Konzept einer Internetplattform, um einfache Handwerksdienstleistungen auch außerhalb der üblichen Arbeitszeiten anbieten zu können. Neben fachlichen Fragen wurden erste Ideen zu neuen Geschäftsmodellen diskutiert.

### **Lösung 2: Sekundenschnelle Angebotserstellung**

Das zweite Team entwickelt eine Möglichkeit, um Angebote mithilfe einer KI-basierten Spracherkennung und einer intelligenten Verknüpfung mit verfügbaren Daten sekundenschnell automatisiert erstellen zu lassen.

### **Lösung 3: Digitale Unterstützung mit Augmented Reality (AR)**

Das Team „Augmented Reality“ entwickelt eine Lösung, wie digitale Unterstützungs-Dienste für Fachkräfte mittels AR bereitgestellt werden können, um fachgebietsübergreifend komplexere Reparaturen effizient umsetzen zu können, zum Beispiel im SHK-Handwerk.

### **Lösung 4: Gewerkeübergreifende Angebotserstellung**

Das letzte Team hat sich ebenfalls dem Thema Angebotserstellung gewidmet. Es entwickelt aktuell eine Plattform, um gewerkeübergreifend effizient und schnell Angebote für Kunden erstellen zu können. Offene Schnittstellen zu existierenden Softwarepaketen sollen Betrieben dabei helfen, bestehende Lösungen einzubinden.

### **Kreativitäts-Explosion dank gemischter Teams**

„Es hat sich mal wieder gezeigt, dass heterogene Teams tolle neue Lösungen für echte Probleme entwickeln können“, stellte Wolfgang Gröting, Projektleiter des Mittelstand-Digital Zentrums Handwerk am Standort Duisburg fest. „Nun besteht die Herausforderung darin, das Momentum nicht zu verlieren und zügig die nächsten Schritte zu organisieren, um die Projekte auch tatsächlich umzusetzen“.

Alle Partner des Events haben Ihre Mitwirkung bereits zugesagt. Dazu zählen die Wirtschaftsförderung Duisburg Business & Innovation (DBI), die Kreishandwerkerschaft Duisburg, das Zentrum für Gründungen und Innopreneurship der Universität Duisburg-Essen

(GUIDE/UDE), die Forschungscoordination der Fakultät für Ingenieurwissenschaften der UDE sowie das Fraunhofer-Institut für Mikroelektronische Schaltungen und Systeme IMS.

## **Ansprechpartner**

Wolfgang Gröting

Projektleiter am Schaufenster Duisburg des Mittelstand-Digital Zentrums Handwerk

Fraunhofer-inHaus-Zentrum, Forsthausweg 1, 47057 Duisburg

Tel.: +49 177 646 2974

E-Mail: [wolfgang.groeting@ims.fraunhofer.de](mailto:wolfgang.groeting@ims.fraunhofer.de)

Internet: [www.ims.fraunhofer.de](http://www.ims.fraunhofer.de), [www.inhaus.fraunhofer.de](http://www.inhaus.fraunhofer.de), [www.handwerkdigital.de](http://www.handwerkdigital.de)

---

## **Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk**

Das Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk unterstützt Handwerksbetriebe dabei, die Herausforderungen der Digitalisierung zu meistern und die Chancen digitaler Technologien, Prozesse und Geschäftsmodelle für den eigenen Betrieb zu nutzen.

[Mehr Informationen](#)

Das Mittelstand-Digital Zentrum Handwerk gehört zur Förderinitiative Mittelstand-Digital. Mit dem Mittelstand-Digital Netzwerk unterstützt das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) die Digitalisierung in kleinen und mittleren Unternehmen und dem Handwerk.

[Mehr Informationen](#)